

Quellenvermerk :  
[ALK / 9/2012] © L VermGeo LSA  
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)/  
A 18-17108/2010

**PLANZEICHENERKLÄRUNG**  
(entsprechend PlanzV 1990)

**1. Art der baulichen Nutzung**  
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

**WA** Allgemeines Wohngebiet

**2. Maß der baulichen Nutzung**  
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

0.4 Grundflächenzahl GRZ

II Zahl der Vollgeschosse  
(max. zweigeschossig)

FH Firsthöhe : OK Dach  
FH = 8.0m  
(unterster Bezugspunkt  
OK Straße)

TH Traufhöhe : Schnittpunkt Dach-  
unterkante / Aussenwand  
TH = max. 5.5m  
(unterster Bezugspunkt  
OK Straße)

**3. Bauweisen, Baulinien, Baugrenzen**  
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB,  
§§ 22 u. 23 BauNVO)

— — — — — Baugrenze

○ offene Bauweise

△ △ Einzel- und Doppelhäuser  
zulässig

**4. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**  
(§ 9 Abs.1 Nr.10, 25 BauGB)

○○○○○○○○○○ Umgrenzung von Flächen  
zum Anpflanzen von Bäumen,  
Sträuchern und sonstigen  
Bepflanzungen.

**5. Sonstige Planzeichen**

▭ Grenze des räumlichen Geltungs-  
bereiches der Ergänzungssatzung  
(§ 9 Abs.7 BauGB)

**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

**1. Landschaftspflegerische Festsetzung**  
gem. § 9 Abs.25 BauGB

**1.1 Bepflanzung – private Grünflächen**  
nach § 9 (1) Nr.15, 20 u. 25 BauGB  
i.V. mit § 18 BNatSchG

Die nicht überbauten und nicht versiegelten Grundstücksflächen sind zu einem überwiegenden Flächenanteil zu bepflanzen und auf Dauer zu erhalten. Die Bepflanzung soll möglichst auf zusammenhängenden Flächen erfolgen.

**1.2 Pflanzgebotsflächen auf private Grünflächen**  
nach § 9 (1) Nr.15 u. 25a BauGB

Die festgesetzten 3m breiten Pflanzgebotsflächen entlang der West-, Nord- und Südgrenze des Geltungsbereiches sind überwiegend mit heimischen und standortgerechten Gehölzen flächendeckend zu bepflanzen. Zur Straße ist eine Hecke mit einer Länge von 5m anzulegen. Je 100m<sup>2</sup> Pflanzfläche sind mind. 60 Sträucher und zwei Bäume zu pflanzen. Die Bepflanzung muss in der Pflanzperiode nach der Fertigstellung der baulichen Anlagen erfolgen. Qualität entsprechend Nummer 1.3

**1.3 Allgemeine Hinweise**

Die auf privaten Grünflächen zur Anpflanzung festgesetzten Laubbaum- und Straucharten müssen die folgende Qualität aufweisen :  
- Laubbaum-Hochstämme StU 12–14cm  
- Obsthochstämme StU 10–12cm  
- Sträucher für die Flächenbepflanzungen eine Höhe von mind. 0.6m (ohne Ballen, mind. 2 x verpflanzt)

**VERFAHRENSVERMERKE**

**Aufstellungsbeschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Calvörde hat in seiner öffentlichen Sitzung am **18.05.2017** die Aufstellung einer Satzung nach § 2 Abs.1 i.V.m. § 34 Abs.1 Nr.3 BauGB im vereinfachten Verfahren in Calvörde beschlossen und am **24.05.2017** in den Aushangkästen der Gemeinde Calvörde bekannt gemacht.

**Entscheidung für die Auslegung § 3 Abs.2 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Calvörde hat am **17.08.2017** den Entwurf der Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" mit Begründung in öffentlicher Sitzung gebilligt und zur Auslage beschlossen.

**Beteiligung der Behörden und sonstigen TöB und der Nachbargemeinden nach § 4 und § 2 BauGB**

Die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen TöB sowie die Nachbargemeinden wurden an der Planaufstellung mit Datum vom **28.08.2017** beteiligt.

**Auslegung nach § 3 BauGB**

Der Entwurf der Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" sowie die Begründung haben in der Zeit vom **30.08.2017** bis **02.10.2017** öffentlich ausgelegen.

**Abwägungsbeschluss**

Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am **09.11.2017** behandelt und geprüft.

**Satzungsbeschluss nach § 10 Abs.1 BauGB**

Die Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" in Calvörde wurde vom Gemeinderat am in öffentlicher Sitzung, in der Fassung vom **09.11.2017** als Satzung beschlossen.

**Ausfertigung**

Hiermit wird die Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" mit Datum vom **14.11.2017** ausgefertigt.

Calvörde, den 28.11.2017

  
Bürgermeister

**Bekanntmachung / Inkrafttreten nach § 10 BauGB**

Die Satzung über die Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" sowie ihre Genehmigung wurden am **24.11.2017** ortsüblich in den Aushangkästen bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist die Satzung in Kraft getreten.

Calvörde, den 28.11.2017

  
Bürgermeister

**Präambel**

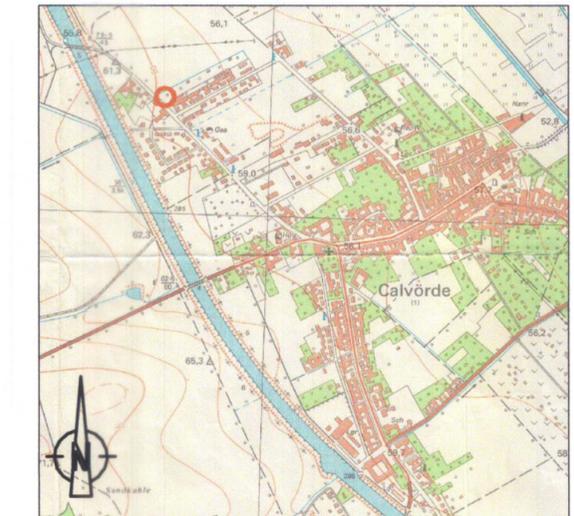
Aufgrund des § 1 Abs.3 und § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) und des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) wird nach Beschlussfassung des Gemeinderates Calvörde vom **09.11.2017** die folgende Ergänzungssatzung "Velsdorfer Straße" in Calvörde gemäß § 10 BauGB erlassen.

Calvörde, den 28.11.2017

  
Bürgermeister

**- SATZUNG -  
Ergänzungssatzung  
"Velsdorfer Straße"  
Gemeinde Calvörde**

Quellenvermerk : [TK-10/9/2012] © L VermGeo LSA  
(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)/  
A 18-17108/2010



**Entwurf und Planung**

Bauplanungs- und Ingenieurbüro  
**Ritter – Schaub – Wilke GmbH**  
BERATUNG | PLANUNG | BAULEITUNG | PROJEKTSTEUERUNG  
Gerikestraße 4 Tel.: 03904 63090  
39340 Haldensleben Fax: 03904 630911  
e-mail: info@b-i-buero.de



Maßstab : 1:1000

Datum : 11/2017